

Gemeinde Siemz-Niendorf

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung Siemz-Niendorf

Sitzungstermin:	Donnerstag, 30.01.2025
Sitzungsbeginn:	18:02 Uhr
Sitzungsende:	21:00 Uhr
Ort, Raum:	im Feuerwehrgerätehaus Groß Siemz, Schulstraße 2 a

Anwesend

Vorsitzende/r
Anne Haberkorn

Mitglieder

Dr. Carsten Sommerfeld ab 18:12 Uhr
Elisabeth Marquardt
Peggy Pechmann
Heiko Stein

Protokollführung

Kati Kodanek

Abwesend

Mitglieder

Andrea Schumacher entschuldigt
Heiko David Entschuldigt
Sandra Kilian Entschuldigt
Nicole Süß Entschuldigt

Weiterhin anwesend:

Herr Jaschkowiak (Gemeindearbeiter)
3 Einwohner

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
 - 3.1 Neuer Schaukasten im OT Olldorf

- 3.2 Regelmäßigkeit der Sitzungstermine
- 3.3 Antwortschreiben der Bürgermeisterin -
Unterschriftensammlung - Thematik WBV
- 3.4 Senke am Straßenrand OT Lindow
- 4 Bericht über die Baumaßnahme II. BA Dorfstraße Niendorf
- 4.1 Arbeiten an Bankette bzw. Straßengraben
- 5 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen
Sitzung der Gemeindevertretung vom 12.12.2024
- 6 Bericht der Bürgermeisterin über in nichtöffentlicher Sitzung
gefasste Beschlüsse der Gemeindevertretung und wichtige
Angelegenheiten der Gemeinde
- 7 Fortschreibung zum Haushaltssicherungskonzept 2025 2/0074/2025
- 8 Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung und zum 2/0073/2025
Haushaltsplan 2025
- 9 Beschluss zur Annahme einer Spende 2/0072/2025
- 10 Anfragen der Gemeindevertreter und Mitteilungen
- 10.1 Anmerkung Lärmschutzgutachten
- 10.2 Straße am OT Ollndorf
- 10.3 Wartung der Heizung Gemeindehaus OT Niendorf
- 10.4 Grüne Tonne Niendorf
- 10.5 Dorffest

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Frau Bürgermeisterin Haberkorn begrüßt die Anwesenden, eröffnet die gemeinsame Sitzung des Finanzausschusses und der Gemeindevertretung und stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit für den Finanzausschuss und die Gemeindevertretung fest.

2 **Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Frau Haberkorn bittet um Aufnahme des Tagesordnungspunktes „Bericht über die Baumaßnahme II. BA Dorfstraße Niendorf“ unter Tagesordnungspunkt 4. Die weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend. Weiterhin bittet sie um Verschiebung des Tagesordnungspunktes (ehemals 8) „Widerspruch des leitenden Verwaltungsbeamten“ in den nichtöffentlichen Teil und unter TOP 11 zu beraten/beschließen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung bestätigt die vorstehende geänderte Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
5	0	0

3 **Einwohnerfragestunde**

3.1 Neuer Schaukasten im OT Ollndorf

Frau Klamt hinterfragt die Situation zum Schaukasten in Ollndorf und die späte Bekanntmachung der aktuellen Sitzung.

Frau Haberkorn erklärt, dass der Schaukasten erneuert wurde, der Schlüssel jedoch zu spät dem Amt zur Verfügung gestellt wurde. In der Hauptsatzung ist festgesetzt, dass die Bekanntmachung der Sitzungen über das Internet (Homepage des Amtes Schönberger Land) erfolgt und die Schaukästen zusätzlich als rein informativ anzusehen sind ebenso wie der eingerichtete Whatsapp-Kanal.

3.2 Regelmäßigkeit der Sitzungstermine

Frau Klamt möchte wissen, ob es eine verlässliche Aussage zu feststehenden Sitzungsterminen gibt bzw. ob regelmäßig Sitzungen stattfinden.

Frau Haberkorn erläutert, dass geplant ist, einmal im Quartal eine Sitzung der Gemeindevertretung durchzuführen, dass aber ansonsten die Sitzungstermine in Abhängigkeit zu anstehenden Themen über die beraten und entschieden werden muss, bestimmt werden.

Um 18:12 Uhr betritt Herr Dr. Sommerfeld den Sitzungsraum und nimmt an der Sitzung teil. Es sind nun 6 Mitglieder der Gemeindevertretung anwesend.

3.3 Antwortschreiben der Bürgermeisterin - Unterschriftensammlung - Thematik WBV

Frau Klamt nimmt Bezug auf das Antwortschreiben, welches sie von Frau Bürgermeisterin Haberkorn erhalten hat. Sie versteht es nicht und bezieht sich in ihren weiteren Ausführungen auf die Hauptsatzung. Weiterhin spricht Frau Klamt erneut über Zahlen und Differenzen hinsichtlich der vom Amt bzw. vom Zweckverband kalkulierten Verwaltungsgebühren. Auch die Bescheide an die Bürger selbst seien irreführend, da aus ihnen nicht ersichtlich ist, dass überhaupt Verwaltungsgebühren enthalten sind.

Frau Haberkorn, Frau Kilian und Herr Dr. Sommerfeld antworten hierzu.

Frau Marquardt betont, dass auch wenn die Bearbeitung zukünftig durch den Zweckverband erfolgt, die Gemeinde ein Mitspracherecht haben muss, wie die Bescheide auszusehen haben.

Letztlich informiert Frau Haberkorn über den geplanten Gesprächstermin mit dem leitenden Verwaltungsbeamten und der Gemeindevertretung um eine abschließende Klärung zur

Thematik herbeizuführen.

3.4 Senke am Straßenrand OT Lindow

Ein Einwohner berichtet über die bekannte Senke im Straßenkörper. Es wurde gesagt, dass die Senke ausgebessert wurde, dies sei aber nicht der Fall.

Herr Dr. Sommerfeld berichtet über eingeplante Haushaltsmittel und Prioritäten in der Abarbeitung.

4 Bericht über die Baumaßnahme II. BA Dorfstraße Niendorf

Frau Haberkorn übergibt das Wort an Herrn Jaschkowiak.

Herr Jaschkowiak berichtet ausführlich über den aktuellen Stand der Maßnahme. Er informiert über Pflasterarbeiten, Probleme mit einem falschen Schacht und über einen Kanal der während der Bauarbeiten „entdeckt“ wurde.

Alle Probleme konnten aber beseitigt werden, so dass der Straßenbau planmäßig fortgesetzt werden kann.

4.1 Arbeiten an Bankette bzw. Straßengraben

Herr Jaschkowiak erklärt wie er beabsichtigt die Bankette zu beräumen und weist darauf hin, dass teilweise die Straßengräben freigemacht werden müssten. Hierzu sollte aber zunächst geklärt werden, ob die betreffenden Gräben der Gemeinde gehören.

5 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung vom 12.12.2024

Beschluss:

Die Gemeindevertretung genehmigt die Niederschrift über die Sitzung vom 12.12.2024.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
6	0	0

6 Bericht der Bürgermeisterin über in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse der Gemeindevertretung und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Die Bürgermeisterin berichtet wie folgt:

- Förderantrag Baumaßnahme LW Torisdorf:
 - fehlende Dokumente sind nachgereicht; UNB hat Forderungen, die jedoch im Vorwege schon begutachtet werden (Situation Hecken/Bäume) -> Bearbeitung läuft
 - zudem: es kommen neue Förderrichtlinien, jedoch noch nicht veröffentlicht (geplant im Januar); es empfiehlt sich diese abzuwarten
 - Förderantrag wird in jedem Fall neu gestellt
- Hinweisschilder „Achtung Straßenschäden“ wurden aufgestellt
- Amtsausschuss vom 08.01.2025:
 - Einwohnermeldeamt ist mit 3 Stellen seit 01.01.2025 wieder voll besetzt -> kurzfristige Abarbeitung möglich
 - Tresen für jegliche Belange der Bürger eingerichtet
 - geänderte Öffnungszeiten: Di. -18:00 Uhr, Do. – 16:00 Uhr
 - Wahlen: aufgrund der Kürze der Zeit kann es zu Schwierigkeiten bezügl. der

Briefwahl kommen (Stimmzettel Druck bis Ende Januar); Briefwahlunterlagen können u. U. nicht rechtzeitig zurückgeschickt werden

Lösung: es wird ein Briefwahlbüro im Trausaal Am Markt, Hinterhaus eingerichtet; voraussichtlich geöffnet: 10.02.-21.02.2025 – ausführliche Infos im Amtsblatt

- Einladung zur Vorstellung „mein Ort-App“: Ausschuss für Soziales, Kultur und Tourismus Dassow wird sich mit dem Thema Orts-App beschäftigen; am 27.02.2025, 19:00 Uhr im alten Rathaus in Dassow sind interessierte Vertreter der Gemeinden eingeladen sich die „mein Ort-App“ vom Wittich Verlag anzuschauen (bei Interesse leite ich Kontakt zur Anmeldung weiter)
- Die Stellungnahme der Lärmproblematik ist fristgerecht zum 20.01.2025 an das Ministerium übergeben und soll als Alternative zum Lärmaktionsplan dienen.
- Zensus: Verfahren läuft; 72 % Rückläufer
- Baustelle Niendorf: Bericht von Herrn Jaschkowiak wurde gehört; zudem wurde eine Verlängerung des Durchführungszeitraumes beantragt – Frist für Fertigstellung war bis 07.02.2025, ansonsten Rückzahlung der gesamten Förderung; Konsequenz für Verlängerung = Zinsen auf Fördersumme zahlen
- Entwässerung Törpt: defekte oder zum Teil nicht vorhandene Entwässerung wurde wieder hergestellt -> Kosten ca. 6.000 €
- Renovierung Gemeindehaus Groß Siemz: Treffen hat am 16.01.2025 stattgefunden; Sanierung Decke inklusive Beleuchtung, Plissees anstatt Gardinen, Sanierung Küche, Erneuerung Sanitäranlagen → möglichst aus HH-Mitteln, ggfs. weiter Spendensammlung; nächstes Treffen nach Haushaltsplanung geplant
- Beleuchtung der Bushaltestellen + Bauvorhaben AGRI-PV:
 - Gespräch mit Verantwortlichem: ist dem pers. zugewandt, benötigt Angebot zu Bushaltestellenbeleuchtung per Solar, dann kann dazu Stellung genommen werden; gibt unser Anliegen: Verbindungsweg nach Sabow per Fahrrad an Grundstückseigentümer weiter

7 Fortschreibung zum Haushaltssicherungskonzept 2025 2/0074/2025

Frau Kodanek gibt generelle Erläuterungen zur Notwendigkeit eines Haushaltssicherungskonzeptes. Sie hinterfragt, ob es weitere Anregungen gibt, die gemeindlichen Aufwendungen zu senken bzw. die Erträge zu steigern. Es beginnt eine kurze Beratung unter den Anwesenden. Es sind bereits nahezu alle Möglichkeiten ausgeschöpft. Sofern die Gemeinderäume renoviert/modernisiert sind, müsste die Entgeltordnung zur Vermietung der Räumlichkeiten auf eventuelle Anpassungen überprüft werden.

Hinsichtlich der Einführung einer Steuer kommen Fragen zur Zweitwohnungssteuer auf. Wie definiert sich die Zweitwohnungssteuer? Ab wann/wie viel Zweitwohnsitzen kann eine Zweitwohnungssteuer eingeführt werden und wer prüft das bzw. wie werden die Steuerpflichtigen ermittelt?

Hierzu wird das Amt um Antwort gebeten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Fortschreibung zum Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2025 in vorliegender Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
6	0	0

8 Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2025 2/0073/2025

Frau Kodanek erklärt zunächst kurz allgemeine Dinge und Abläufe zur Haushaltsplanung. Danach geht sie auf die wesentlichen geplanten Maßnahmen im laufenden und im investiven

Bereich ein und gibt umfassende Erläuterungen. Es findet eine kurze Beratung unter den Anwesenden über die Vorgehensweise bei der Straßenbaumaßnahme „LW Torisdorf-Groß Siemz“ statt.

Es besteht Einigkeit, keine weiteren Ergänzungen oder Änderungen am vorgelegten Haushaltsplan 2025 vorzunehmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Siemz-Niendorf beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für den Haushalt 2025 nebst Anlagen gemäß GemHVO-Doppik in vorliegender Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
6	0	0

9 Beschluss zur Annahme einer Spende

2/0072/2025

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Siemz-Niendorf beschließt, die aufgeführten Spenden i.H.v. 200,00 € von Herrn und Frau Witt anzunehmen und den jeweiligen Spendern eine Spendenbescheinigung zuzusenden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
6	0	0

10 Anfragen der Gemeindevertreter und Mitteilungen

10.1 Anmerkung Lärmschutzgutachten

Herr Dr. Sommerfeld berichtet von seiner Teilnahme an einer Sitzung der Gemeinde Lüdersdorf und dem dort besprochenen Lärmschutzgutachten. Er macht deutlich, welche Aspekte bzw. Maßnahmen sich daraus für eine Gemeinde ergeben könnten.

10.2 Straße am OT Olldorf

Frau Marquardt geht noch einmal auf den Zustand der Straße nach Olldorf ein. In der Haushaltsplanung wurden bereits Gelder für eine Sanierung berücksichtigt, sie ist jedoch der Meinung, dass der schlechte Zustand erst durch die Bauarbeiten der Firma WEMACOM (Glasfaserkabel) hervorgerufen wurde und hinterfragt jetzt, ob man die Firma dafür noch in Regress nehmen könnte.

Das Amt wird um Prüfung des Sachverhaltes gebeten.

10.3 Wartung der Heizung Gemeindehaus OT Niendorf

Frau Pechmann berichtet, dass die Anlage „Wartung“ anzeigt. Es ergibt sich die Frage, ob das bereits bekannt ist bzw. ob überhaupt ein Wartungsvertrag besteht. Auch hier wird das Amt um Überprüfung und ggfs. Abschluss eines Wartungsvertrages gebeten.

10.4 Grüne Tonne Niendorf

Die Gemeindevertretung bittet um Übermittlung der neuen Abfuhrtermine.

10.5 Dorffest

Frau Haberkorn berichtet, dass künftig die Organisation eines Dorffestes in bekannter Weise kaum noch durchführbar ist, da u.a. der bisherige „Ausstatter“ (Zelte, Bierwagen...) aufgehört hat. Es beginnt eine kurze Beratung, wie bzw. welche alternativen Veranstaltungen umgesetzt werden könnten. Termine stehen aktuell noch nicht fest.

Vorsitz:

Anne Haberkorn

Protokollführung:

Kati Kodanek
